

Interview mit Christian Bennike: „Für zukünftige Markt- Entwicklungen gut aufgestellt“

Von Björn-Lars Blank

Als Soundspezialist hat sich Dynaudio aus dem dänischen Skanderborg etabliert. Neben Home Entertainment ist das Car-Audio-Segment das Aushängeschild der Nordeuropäer. 1997 installierte das Unternehmen weltweit das erste HiFi-System in ein Serien-Auto, einem Volvo V70 Coupé. Gegenwärtig sind Dynaudio-Systeme insbesondere in den Volkswagen Touareg und Passat erhältlich. Mit Global Marketing Director Christian Bennike hat unser Autor Björn-Lars Blank über die Auswirkungen der gegenwärtigen Automobiltrends auf Soundanlagen gesprochen.

Herr Bennike, wie bewerten sie die aktuellen Entwicklungen im Bereich Car Audio?

Christian Bennike: „Die Menschen werden immer mehr Zeit in ihren Autos verbringen. Daher ist Qualität beim Sound auch noch nie so wichtig gewesen wie jetzt. Wir glauben nicht, dass man bei der Klangqualität Kompromisse eingehen sollte. Insbesondere dann nicht, wenn man vermutlich mehr Zeit auf der Straße im Auto verbringt als auf dem heimischen Sofa.“

Was sind die größten Märkte für Dynaudio?

„Das kann man im Bereich Car Audio nicht mit spezifischer Länderauswertung sagen. Schließlich verkaufen wir unsere Systeme ja direkt an den Hersteller und nicht an den Autokäufer. Aber Deutschland spielt ohne Zweifel eine wichtige Rolle.“

Was ist der bis dato wichtigste Meilenstein für Dynaudio?

„Jedes Soundsystem, das wir bisher entwickelt und produziert haben, war auch immer speziell auf das jeweilige Fahrzeugmodell abgestimmt. Aber der Volkswagen Touareg nimmt in unseren Herzen einen besonderen Platz ein. Hier haben wir unsere absolut besten Lautsprecher überhaupt eingebracht und eine – wie wir finden – überragende Soundanlage installiert. Zusammen mit Volkswagen hatten wir ein großes Ziel: Ein neues Level an Klangqualität im SUV-Segment erreichen. Um dieses Ziel zu realisieren, haben wir das Confidence-Sound-System entwickelt.“

Welche Auswirkungen für den Audio-Bereich erwarten Sie durch die E-Mobilität und in Zukunft das autonome Fahren?

„Wenn Autos mehr und mehr fahrerlos werden und stattdessen autonom fahren, glaube ich, bringt dies eine größere Rolle für die Entertainmentsysteme mit sich. Weil sich die Insassen vermehrt genau damit beschäftigen, statt zu fahren. Hier sind wir gut aufgestellt, denn wir haben die Soundqualität aber auch die Erfahrung beim Einbau in das jeweils spezifische Fahrzeugmodell. Durch unsere Technologie und unser Know-How haben wir die richtigen Lösungen parat.“

Was sind die konkreten Schritte?

„Wir beschäftigen uns bereits mit dem Design der Fahrgasträume von morgen. Elektrofahrzeuge sind schon seit einiger Zeit auf unserem Radar und wir entwickeln hier ebenso optimale Lösungen, um die gewohnten Dynaudio-Klangqualitäten in den Fahrgastraum zu bringen.“ (ampnet/blb)

Bilder zum Artikel



Christian Bennike, Global Marketing Director bei Dynaudio.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Dynaudio



Christian Bennike, Global Marketing Director bei Dynaudio.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Dynaudio



Christian Bennike, Global Marketing Director bei Dynaudio.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Dynaudio
